



NÖ Landeswettbewerb 2023 „Familienfreundlicher Betrieb“

INHALT

1. Ziel des Wettbewerbs
2. Wer kann teilnehmen?
3. Teilnahme und Einreichfrist
4. In der Jury vertretene Organisationen
5. Bewertung
6. Bewertungskriterien
7. Preise und Prämierung
8. Kontakt
9. Kooperationspartner
10. Datenschutz

1. Ziel des Wettbewerbs

Ziel ist es, jene niederösterreichischen Betriebe einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und auszuzeichnen, die familienfreundliche Best-Practice-Maßnahmen implementieren und damit die Familien maßgeblich unterstützen.

2. Wer kann teilnehmen?

Zur Teilnahme eingeladen sind niederösterreichische Betriebe mit mindestens fünf Vollzeitbeschäftigten bzw. fünf Vollzeitäquivalenten. Die Siegerbetriebe werden in folgenden Kategorien ermittelt:

- Kleinbetriebe bis 20 Beschäftigte
- Mittelbetriebe mit 21 bis 100 Beschäftigte
- Großbetriebe ab 101 Beschäftigte
- Non-Profit-Organisationen
- Öffentlich-rechtliche Unternehmen

Die Siegerbetriebe des NÖ Landeswettbewerbs „Familienfreundlicher Betrieb“ aus dem Jahr 2021/2022 können erst wieder am NÖ Landeswettbewerb 2025 teilnehmen.



3. Teilnahme und Einreichfrist

Der Wettbewerb startet am 15. August 2023.

Die Anmeldung erfolgt unter www.noefamilienland.at/wettbewerb/. Sobald der ausgefüllte Fragebogen online übermittelt wurde, ist die Teilnahme gesichert.

Einreichfristende: 6. Oktober 2023.

4. In der Jury vertretene Organisationen

- NÖ Familienland GmbH, Vorsitz
- Arbeiterkammer Niederösterreich (AK NÖ)
- Arbeitsmarktservice Niederösterreich (AMS NÖ)
- Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
- Industriellenvereinigung Niederösterreich
- NÖ Gleichbehandlungsbeauftragte
- Niederösterreichische Nachrichten (NÖN)
- Wirtschaftskammer Niederösterreich (WK NÖ)

5. Bewertung

Der Online-Fragebogen umfasst folgende Kriterien:

Beschäftigungsformen, Arbeitszeitmodelle, Karenz und Wiedereinstieg, familiäre Betreuungs- und Pflegeaufgaben, familienfreundliche Maßnahmen, Weiterbildung sowie Informationspolitik und Unternehmenskultur

Mit den Betrieben wird bei Bedarf ein Termin vor Ort vereinbart, bei dem auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interviewt werden. Nach einer Sichtung durch die NÖ Familienland GmbH ermittelt anschließend eine unabhängige Jury die Siegerbetriebe der einzelnen Kategorien sowie die zweit- und drittgereichten Betriebe.

Dabei beurteilt die Jury die Aufgeschlossenheit und Kreativität der Betriebe, familienunterstützende Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen, um damit die Situation der Beschäftigten in Bezug auf eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen. Auch branchenspezifische Besonderheiten und regionale Gegebenheiten werden berücksichtigt.

6. Bewertungskriterien

Beschäftigungsformen und Arbeitszeitmodelle

Um den Beschäftigten zu ermöglichen, die Arbeit auf familiäre Erfordernisse abzustimmen, ist für diese wesentlich, Vereinbarkeit von Beruf und Familie als gelungen zu erleben. Das Angebot der verschiedenartigen Regelungen zur Teilzeitarbeit und Karenz gilt für alle Ebenen und beinhaltet familiäre Anforderungen, Aufstiegschancen, Zugang zu Weiterbildungsangeboten oder künftiger Vollzeitbeschäftigung.



Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Möglichkeiten zu Teil- bzw. Gleitzeit für alle Beschäftigten
- Flexible Arbeitszeit und Arbeitsortmodelle
- Die Möglichkeit, Teilzeitarbeitsplätze in Vollzeitarbeitsplätze umzuwandeln und umgekehrt
- Flexible Arbeitsorganisation z.B. durch Jobsharing, mobiles Arbeiten, Altersteilzeit

Karenz und Wiedereinstieg

Unternehmen, die während der Karenz mit ihren Beschäftigten Kontakt halten und Maßnahmen setzen, die Mütter und Väter gleichermaßen unterstützen, erleichtern diesen den Wiedereinstieg.

Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Maßnahmen zur Förderung der Väterkarenz
- Kontaktmöglichkeiten zwischen Betrieb und karenzierten Beschäftigten
- Gleitender Wiedereinstieg z. B. durch Rückkehrgespräche, individuelle Unterstützungen

Familiäre Betreuungs- und Pflegeaufgaben sowie weitere Maßnahmen

Diese unterstützen die Beschäftigten dabei, Kinder oder pflegebedürftige Angehörige bestmöglich betreuen zu können. Sie sind ein Zeichen für die Gleichstellung aller Beschäftigten im Unternehmen und zeigen nach außen ein aktives Eintreten für Familienförderung.

Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Konkrete Angebote, um Betreuungsaufgaben oder Pflegeherausforderungen abzudecken
- Organisatorische und / oder finanzielle Hilfe bei der Kinderbetreuung bzw. bei der Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen
- Freiwillige Zusatzleistungen, um das Familienbudget oder die Familienorganisation zu entlasten

Weiterbildung

Unter Berücksichtigung der betrieblichen und branchenspezifischen Situation können Unternehmen ihre Beschäftigten mit Familienpflichten bei der beruflichen Weiterentwicklung unterstützen.

Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Weiterbildungsangebote des Unternehmens
- Berücksichtigung der familiären Bedürfnisse bei der Planung der Weiterbildung

Informationspolitik und Unternehmenskultur

Durch die Informationspolitik und Unternehmenskultur kennen und erleben die Beschäftigten familienfreundliche Maßnahmen. Die Unternehmen setzen damit die vielschichtigen Aspekte der Vereinbarung von Beruf und Familie sensibel um.

Bewertet werden vor allem folgende Faktoren:

- Gleiche Entlohnung für alle Beschäftigten in vergleichbaren Positionen
- Familienfreundlichkeit als Thema in allen betrieblichen Ebenen und Gremien



7. Preise und Prämierung

Alle Teilnehmenden erhalten eine Auszeichnung. Den Siegerbetrieben werden im Rahmen einer Festveranstaltung in St. Pölten attraktive Preise zur Umsetzung weiterer familienorientierter Angebote überreicht. Die drei Bestgereihten einer Kategorie werden im Abschlussbericht zum NÖ Landeswettbewerb „Familienfreundlicher Betrieb“ sowie mittels Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt und sind berechtigt, sich in Folge für den Staatspreis „Familie & Beruf“ 2024 zu bewerben.

8. Kontakt

NÖ Familienland GmbH
Dipl.-Verw.ⁱⁿ (FH) Sybille Pöck,
Landhausplatz 1, Haus 7, 3109 St. Pölten

T 02742 9005 13476

E noe-familienland@noel.gv.at

Informationen zum NÖ Landeswettbewerb unter www.noe-familienland.at/wettbewerb

Informationen zum Staatspreis „Familie & Beruf“ 2024 unter www.familienfreundlichsterbetrieb.at

9. Kooperationspartner



10. Datenschutz

Es gelten die Datenschutz-Richtlinien der NÖ Familienland GmbH
(www.noe-familienland.at/datenschutz)